121. JAHRGANG FREITAG, 9. OKTOBER 2009 NR. 41

GEMEINDEBLATT

Hohenems • Götzis • Altach • Koblach • Mäder

Amts- und Anzeigenblatt der Gemeinden Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort und Verlagspostamt, 6845 Hohenems
Einzelpreis € 0,40

Von 8. bis 11. Oktober
19. Chor- und Orgeltage

Hohenems

Die diesjährigen Hohenemser Chor- und Orgeltage finden vom 9. bis 11. Oktober 2009 in der Pfarrkirche St. Karl statt.

Für das Orgelkonzert am Freitag, dem 9. 10., um 20 Uhr, konnte Prof. Roman Summereder aus Wien gewonnen werden; sein Programm ist ausschließlich Johann Sebastian Bach gewidmet. Auch das Konzert am Samstag, 10. 10., um 20 Uhr, verspricht hohen musikalischen Genuss: Unter der Leitung von Markus Pferscher spielt das Orchester „tonart sinfonietta“ der Musikschule Mittleres Rheintal, mit dem Feldkircher Domorganisten Johannes Hämmerle. Einer der Höhepunkte wird die österreichische Erstaufführung des Orgelkonzerts von Paul Huber sein. Das Chorkonzert am Sonntag, dem 11. 10., um 18 Uhr, steht unter dem Motto: „Jauchzet dem Herrn, alle Welt“.

Götzis

„Singen mit Gaul“. Lustige Kinderlieder aus Österreich und der ganzen Welt mit Ulrich Gabriel. Für Kinder und ihre erwachsenen Begleitpersonen. Eintritt frei

Samstag, 10. Oktober 2009, um 17 Uhr, Jonas Schlössle

Altach

Der Obst- und Gartenbauverein lädt zur „Krutihoblata – Krut und Räba“ ein.

Samstag, 10. Oktober, ab 9 Uhr Vereinsschöpfle im Bofel

Koblach

Bücherei

Öffnungszeiten:
Di, 17 – 19 Uhr, Mi, 9 – 11 Uhr und Do, 14 – 19 Uhr.

Mäder

Volkskultureller Abend mit musikalischer Unterhaltung

am Samstag, 10. Oktober, ab 20 Uhr, J. J. Endersaal, Kameradschaftsbund Mäder

Kunsteisbahn Hohenems

Saison 2009/10

vom 11. Oktober 2009 bis 14. März 2010

Eintritt	Einzelkarte*	10er Block*	Saisonkarte
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	€ 1,20	€ 9,00	€ 26,00
Erwachsene	€ 2,50	€ 22,00	€ 48,00
Senioren	€ 2,20	€ 16,00	€ 40,00
Familienkarte			€ 70,00
Schulklassen	kostenlos (geschlossene Gruppe)		
Kindergarten	kostenlos (geschlossene Gruppe)		

Öffnungszeiten

	Vormittag:	Nachmittag:	Abend:
Montag	geschlossen	14 bis 16.30	Eishockey
Dienstag	9.30 bis 11.30	14 bis 16.30	20 bis 21.30
Mittwoch	9.30 bis 11.30	14 bis 16.30	Eishockey
Donnerstag	9.30 bis 11.30	14 bis 16.30	20 bis 21.30
Freitag	9.30 bis 11.30	14 bis 16.30	Eishockey
Samstag	Eishockey	14 bis 16.30	Eishockey
Sonntag	9.30 bis 11.30	14 bis 16.30	Eishockey

***Die Einzel- oder Blockkarte ist jeweils für die Benützung der Eisfläche am Vormittag, Nachmittag oder Abend gültig.**

28. Besenturnier am 13. und 14. März 2010

Kunsteisbahn Hohenems
Markus-Sittikus-Straße, Telefon: +43/5576/73954

stadthohenems

Inhalt

Gemeindeblatt Nr.41 9. Oktober 2009

Allgemein	Seite 2
Hohenems	Seite 5
Götzis	Seite 16
Altach	Seite 31
Koblach	Seite 38
Mäder	Seite 43
Anzeigen	Seite 48
Kleinanzeigen	Seite 109

Impressum

Redaktion
Hohenems: Tel. 05576/7101-1130 DW
Andrea Fritz-Pinggera, MSc,
redaktion@hohenems.at;
Mag. Martin Hölblinger, DW 1131;
redaktion@hohenems.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42, Carmen Heinzle, carmen.heinzle@goetzis.at
Altach: Bianca Trebitsch, Brigitte Hellrigl
Koblach: Monika Amann
Mäder: Sabine Scheyer – Adressen wie unten

Medieninhaber

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister DI Richard Amann
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH, Dornbirn.

Abgabetermin

Abgabeschluss für Inserate ist jeweils Dienstag, 12 Uhr. Bei Feiertagen kann sich der Annahmeschluss vorverlegen.

Abo + Anzeigen

Hohenems: Tel. 05576/7101-0 Fax DW 1139
Carmen Egger, carmen.egger@
hohenems.at; Abo: Rudolf Sommer,
Tel. 0664/2040400, rudolf.sommer@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42 Fax DW 40
Carmen Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-18, Fax DW 25
Bianca Trebitsch, gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875 Fax DW 20
M. Amann, gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-14 Fax DW 20
Sabine Scheyer, gemeindeblatt@maeder.at
Titelfoto: Veranstalter

Editorial

19. Chor- und Orgeltage 2009
Ab diesem Freitag, den 9. Oktober, kommen Musikinteressierte wieder in den Genuss eines besonderen Angebotes.
Die Gründung dieses kleinen, aber besonderen Festivals, geht auf Prof. Dr. Edwin Wallmann zurück, welcher die Chor- und Orgeltage 1991 zum ersten Male stattfinden ließ. Im Laufe der Zeit hat sich daraus ein in Fachkreisen anerkanntes Kulturangebot entwickelt, welches alle Jahre am zweiten Wochenende im Oktober mit interessanten Kompositionen und Klangdispositionen auf sich aufmerksam macht.
Dieses Wochenende offerieren die Veranstalter Christoph Wallmann und Peter Amann Orgelwerke von Johann Sebastian Bach mit Roman Summereder. Die „tonart sinfonietta“ unter Leitung Markus Pferschers macht am Samstag mit der österreichischen Erstaufführung des Orgelkonzertes von Paul Huber auf sich aufmerksam. Am Sonntag folgen unter dem Motto „Jauchzet dem Herrn, alle Welt“ neben geistlichen Chorwerken von Mendelssohn-Bartholdy Orgel- und Saxofonimprovisationen, und der Chor „Vocale Neuburg“ bietet mit der „Son of God-Mass“ von James Whitbourn besondere musikalische Leckerbissen.
Ich lade Sie herzlich ein, an diesem viel versprechenden Konzertwochenende teilzuhaben!

Günter Linder
Kulturstadtrat von Hohenems

Kalender

42. Woche
Sonnen-Aufgang 7.34 Uhr
Sonnen-Untergang 18.41 Uhr

Montag, 12. 10.
Maximilian, Horst, Seraphin, Wilfried
Dienstag, 13. 10.
Eduard, Gerald, Koloman, Faust
Mittwoch, 14. 10.
Kalixtus, Burkhard, Hildegund, Herta
Donnerstag, 15. 10.
Theresia v. A., Herfried, Aurelia, Thekla
Freitag, 16. 10.
Hedwig, Gallus, Margareta M. A.
Samstag, 17. 10.
Ignatius v. A., Rudolf, Auguste
Sonntag, 18. 10.
Lukas Ev., Heinrich, Justus, Florian

Das Wetter

Am Wochenende oft sonnig
Im Laufe des Donnerstags werden die Wolken von der Schweiz her dichter und nachfolgend gibt es Regenschauer. Der Freitag bringt bei Temperaturen um 19 Grad nur noch vereinzelt Schauer und tagsüber kurze Aufhellungen. Am Samstag ist es trüb, häufig nass und die Höchstwerte liegen um 17 Grad. Der Sonntag beginnt freundlich, allerdings ziehen im Tagesverlauf neue Wolken auf. Sie bringen gegen Nachmittag erneut Regen und Abkühlung.

Der Mond

Abnehmender Mond, unter sich gehend ab 9. Oktober. 9. bis 15. Oktober: Übungen und Massagen zum Entspannen und Entgiften. 9. Oktober: ideal für Nagelpflege. 13. bis 15. Oktober: guter Zeitpunkt zum Haare schneiden, 15. Oktober: günstig für eine Dauerwelle. 13. und 14. Oktober: ideal zum Ausschneiden von Obstbäumen.

Allgemein
Notdienste und Serviceinformationen

Ärztlicher Notdienst am Wochenende

Hohenems
Samstag, 10. Oktober 2009 und
Sonntag, 11. Oktober 2009
Dr. Gerhard Schuler
Hohenems, Spielerstraße 14, Tel. 05576 75950

Sprechstunden für dringende Fälle an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen:
jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Achtung – Geteilter Notdienst am Wochenende!

Samstag, 10. Oktober 2009, um 7.00 Uhr, bis
Sonntag, 11. Oktober 2009, um 7.00 Uhr
Dr. Wolfgang Payer
Ordination: Koblach, Wegeler 7b
Tel. 05523 53880
Privat: 0650 5388001

Sonntag, 11. Oktober 2009, um 7.00 Uhr, bis
Montag, 12. Oktober 2009, um 7.00 Uhr:
Dr. Erich Scheiderbauer
Ordination: Altach, Bahnstraße 23
Tel. 05576 72571, Privat: 05576 72571

Die Anwesenheit des Arztes in der Ordination jeweils von 11.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Werktagsbereitschaftsdienst

Hohenems
Der Dienst beginnt am Morgen um 7.00 Uhr und endet am Folgetag um 7.00 Uhr. Bei Nichterreichbarkeit ihres Hausarztes und außerhalb der Ordinationszeiten erreichen Sie in dringenden Fällen:

Freitag, 9. Oktober 2009
Dr. Eduard Kraxner
Hohenems, Schweizer Straße 35
Tel. 05576 73785

Montag, 12. Oktober 2009
Dr. Christoph Schuler
Hohenems, Goethestraße 4
Tel. 05576 74020 oder 75497

Dienstag, 13. Oktober 2009
Dr. Guntram Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Straße 5
Tel. 05576 74343 oder 74368

Mittwoch, 14. Oktober 2009
Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, Graf-Maximilian-Straße 13
Tel. 05576 73303

Donnerstag, 15. Oktober 2009
Dr. Eduard Kraxner
Hohenems, Schweizer Straße 35
Tel. 05576 73785

Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb der Ordinationszeit erreichen Sie in dringenden Fällen:

Donnerstag, 8. Oktober 2009
Dr. Anna-Marie Koch
Mäder, Tel. 05523 62190 oder 53845

Freitag, 9. Oktober 2009
Dr. Norbert Mayer
Götzis, Tel. 05523 51122 oder 0664 4524555

Montag, 12. Oktober 2009
Dr. Anna-Marie Koch
Mäder, Tel. 05523 62190 oder 53845

Dienstag, 13. Oktober 2009
Dr. Hans-Karl Berchtold
Götzis, Tel. 05523 64960 oder 0650 4014027

Mittwoch, 14. Oktober 2009
Dr. Erich Scheiderbauer
Altach, Telefon 05576 72571

Donnerstag, 15. Oktober 2009
Dr. Elisabeth Brändle
Götzis, Telefon 05523 58308

Ordination geschlossen:
Dr. Elisabeth Brändle bis 9. Oktober 2009

Zahnärztliche Notdienste

Hohenems
Samstag, 10. Oktober 2009 und
Sonntag, 11. Oktober 2009
Dr. Arno Klocker
Dornbirn, Riedgasse 50

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Bezirk Feldkirch
Samstag, 10. Oktober 2009 und
Sonntag, 11. Oktober 2009
Dr. Michael Griss
Rankweil, Klosterreben 2

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils **von 9.00 bis 11.00 Uhr.**

Nähere Infos auf der Homepage:
http://vlbg.zahnaerztekammer.at

Apotheken Nacht- und Bereitschaftsdienst

an Werktagen für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Montag:	Apotheke zum hl. Nikolaus, Altach (und Arbogast Apotheke, Weiler)
Dienstag:	Elisabeth Apotheke, Götzis
Mittwoch:	Kreuz Apotheke, Götzis
Donnerstag:	Nibelungen Apotheke, Hohenems (und Marien Apotheke, Rankweil)
Freitag:	Kaulfus Apotheke, Hohenems (und Vinomna Apotheke, Rankweil)

Apotheken Wochenenddienst

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Samstag, 10. Oktober 2009, 8.00 Uhr bis
Sonntag, 11. Oktober 2009, 8.00 Uhr:
Nikolaus-Apotheke, Altach
Messepark-Apotheke, Dornbirn

Sonntag, 11. Oktober 2009, 8.00 Uhr bis
Montag, 12. Oktober 2009, 8.00 Uhr:
Nikolaus-Apotheke, Altach
Salvator-Apotheke, Dornbirn

Sonntagsdienst der Krankenschwestern

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Sonntag, 11. Oktober 2009, von 8.00 bis 12.00 Uhr
KPV Hohenems, Tel. 05576 42431

Tierärztlicher Notdienst

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

VERKEHR

LVS Schleswig-Holstein fährt mit dem Ortsbus amKumma

Am 30. September und 1. Oktober war die Landesweite Verkehrsservicegesellschaft (LVS) Schleswig-Holstein zu Gast in Vorarlberg. Ziel des Besuches war es, Anregungen bezüglich des öffentlichen Verkehrs zu sammeln. Besonderes Interesse galt dem Ortsbus amKumma.

Die Verantwortlichen im Verkehrsministerium Schleswig-Holstein haben nach ausführlicher Suche Vorarlberg als Modellregion, für den öffentlichen Verkehr gefunden. Eine Experten-Delegation reiste für zwei Tage zu uns, um sich ausführlich zu informieren. Schwerpunkte waren die Vorstellung des Verkehrsverbund Vorarlberg, des Landbus Oberes Rheintal und des Bahnhofsareals Dornbirn. Den Höhepunkt bildete eine Rundfahrt mit dem Ortsbus amKumma. Besonders beeindruckt waren die Besucher zum einen von unserem dichten Fahrplanangebot mit überdurchschnittlicher Auslastung von über 2000 Zustiegen pro Tag und zum anderen von den neuen Bussen mit geschlossen Partikelfiltern.

Insgesamt war die Exkursion ein großer Erfolg: der Ortsbus amKumma, wie auch die anderen besichtigten Teile des öffentlichen Verkehrssystems wurden durchwegs gelobt. Die Delegation war glücklich, viele Anregungen und Ratschläge mit in den hohen Norden zu nehmen.

GARTEN

Auszeit für die Gartengeräte

Im Garten gehen die meisten wichtigen Arbeiten zu Ende und so beginnt für viele Gartengeräte eine längere Erholungszeit.

Während für Laubrechen und Schneeschaufel die Arbeitssaison erst beginnt, kann man die anderen Gartengeräte vor dem Einwintern noch einmal auf Funktionalität und Sauberkeit überprüfen. Wenn man sie nebeneinander an den Zaun stellt, kann man sie mit dem Hochdruckreiniger in einem Aufwaschen reinigen.

- Die Werkzeuge aus Metall sollten auf Rost überprüft werden: Vorhandener Flugrost wird mit Stahlbürsten oder Schmirgelpapier entfernt und alles vorbeugend gegen Rost eingeölt oder eingefettet.
- Spaten & Co soll man nicht auf dem Betonboden abstellen, sondern an Wandhalterungen aufhängen.
- Gartenschläuche ausleeren und gut abtrocknen lassen.
- Pflanzenschutzgeräte entleeren (dabei auf die fachgerechte Entsorgung achten) und sorgfältig ausspülen – auch die Düsen nicht vergessen!
- Beschädigte Stiele durch neue ersetzen, Holzstiele gegen das Austrocknen und rau werden mit Leinöl einstreichen. Wiederholt man diesen Vorgang immer wieder, halten die Stiele ein Leben lang.
- Akkus aus den Geräten entnehmen, noch einmal aufladen und im Haus aufbewahren.
- Terrakotta-Töpfe mit Bürste, Kartoffelschalen oder etwas Essigwasser reinigen und an einem trockenen Ort überwintern.
- Kletterhilfen und Stützen im Wasser von Verschmutzungen befreien und gesammelt im Trockenen aufbewahren.
- Zum Einwintern des Rasenmähers den Kraftstofftank entleeren (das Benzin zerfällt nach 60 Tagen) und eventuell Motoröl wechseln. Das Altöl vorschriftsmäßig entsorgen. Entfernen Sie die anhaftende Grasreste vom Messergehäuse und darunter. Schmieren Sie alle beweglichen Teile ab und streichen Sie Korrosionsschutzmittel auf alle Metallteile. Bei Mähtraktoren lösen Sie die Verbindungskabel zur Batterie und lagern Sie diese an einem warmen, trockenen Ort. Am besten schließen Sie die Batterie an ein Aufladegerät an, das über eine Automatik verfügt. Lagern Sie den Rasenmäher in einem sauberen trockenen Bereich.

In diesem Zustand sollten Gartengeräte nicht überwintern.

Die Gartenliesel rät:

Geranien platzsparend überwintern

Stecklinge von Geranien müssen nicht unbedingt in ihren Anzuchtkisten überwintern. Platzsparender ist es, die Pflänzchen locker in Zeitungspapier einzuwickeln und diese kompakten Pakete in einer Kiste zu stapeln. Wichtig ist, dass die restliche Erde an den Wurzelballen schon recht trocken ist, sonst weicht das Zeitungspapier durch und es kann zu Fäulnis kommen.

Tomaten richtig lagern

Wer seine Tomaten ernten muss, bevor sie richtig reif sind, holt sie am besten ins Haus. Zum Nachreifen ist nicht die Sonne, sondern die Temperatur entscheidend: Zwischen 18 und 30 Grad reifen Tomaten selbst bei Dunkelheit am besten nach. Wickeln Sie die Früchte in Zeitungspapier ein, damit sie nicht zuviel Feuchtigkeit verlieren und dann schrumpfen.

Beim Pflanzen auf Bodennässe achten

Wer jetzt Obstgehölze pflanzt, sollte darauf achten, dass der Boden gut abgetrocknet ist. Keinesfalls darf er aufgeweicht oder klatschnass sein. Sonst umschließt die Erde die Wurzeln beim Pflanzen nicht richtig. Der nasse Boden würde sich unverhältnismäßig verdichten, sodass kaum Poren für den Wasser- und Luftaustausch übrig blieben.

Kakteen ans kühle Fenster

Kakteen brauchen an sich wenig Pflege, doch damit sie blühen, muss man ihre speziellen Wünsche beachten: Mammillarien und Rebutien beispielsweise brauchen ab jetzt bis März ihre Winterruhe bei Temperaturen zwischen acht und zwölf Grad. Je kühler, desto besser und am liebsten sind sie an einem kühlen, hellen Fensterplatz. Ab Oktober wird nur wenig, ab November gar nicht mehr gegossen und die Pflanze wird dann kühl gestellt, wenn der Wurzelballen trocken ist.

Kartoffelwasser für Zimmerpflanzen

Oft findet man an Zimmerpflanzen Läuse oder andere Schädlinge. Besprühen Sie die Pflanzen mit dem abgekühlten Wasser, in dem Sie Kartoffeln gekocht haben. Erdflöhe halten Sie von den Zimmerpflanzen fern, indem Sie ein paar Streichholzköpfe in den Blumentopf stecken. Im übrigen gedeihen Zimmerpflanzen in trockenen Räumen besser, wenn man jene zusammenstellt, welche dieselben Temperatur- und Feuchtigkeitsbedürfnisse haben.

Gartenarbeiten mit dem Mond

Der Mond geht ab 9. Oktober unter sich und nimmt bis 18. Oktober ab.

Freitag, 9. Oktober	Zwilling,	Wurzel
Samstag, 10. Oktober	Skorpion,	Blüte
Sonntag, 11. Oktober	Skorpion,	Blüte
Montag, 12. Oktober	Löwe,	Blatt
Dienstag, 13. Oktober	Löwe,	---
Mittwoch, 14. Oktober	Jungfrau,	Frucht
Donnerstag, 15. Oktober	Jungfrau,	Frucht

Jungfrautage sind die besten Tage für fast alle Arbeiten in Garten, Feld und Wald, die mit Setzen, Umsetzen und Pflanzen zu tun haben. An diesen Tagen setzt man Bäume, die sehr hoch werden sollen, pflanzt Sträucher und Hecken, die schnell wachsen sollen, kann man gut Bäume verpflanzen. Jetzt, beim abnehmenden Mond, ist auch eine gute Zeit Mist- oder Komposthaufen anzusetzen, zum Düngen und zur Bekämpfung von Ungeziefer, das im Boden vorkommt. Ungünstig sind die Jungfrautage zum Einmachen, Einkochen und Lagern (alles wird schnell schimmlig).

BAU

Sitzstufen erhalten nun Steinverkleidung

Derzeit werden am Schlossplatz die neuen Sitzstufen mit Naturstein verkleidet.
Die derzeit betonierten Sitzstufen sollen – wie Bürgermeister Amann erklärt – mit hochwertigem Material verkleidet werden, denn: „an diesem historischen und besonderen Ort wollen wir durch die Verkleidung mit Naturstein die besondere Bedeutung des Schlossplatzes untermauern. Es handelt sich hier um das Zentrum der Stadt, um ihr historisches Herz.

Derzeit sind die Steinmetze am Schlossplatz an der Arbeit.

Verwendet wird ein „Wachenzeller Dolomit“, da der ursprünglich gewünschte einheimische Stein nicht in ausreichender Menge geliefert werden kann. Die leicht strukturierte Oberfläche ist besonders wintersicher, rutschfest und salzbeständig. Die Steinmetzarbeiten dauern rund zwei Monate, das Material wird in Etappen angeliefert, da die Steine speziell nach Verlageplan gefertigt werden.

Stufen am Emser Markt „getestet“

Durch die Tieferlegung und Aufweitung des Emsbaches wurden sowohl Hochwasserschutzmaßnahmen (werden vom Land Vorarlberg mit bis zu 150.000 Euro subventioniert) getroffen, wie eine intensivere Einbeziehung des Gewässers für die Schlossplatzbesucher geschaffen. Anlässlich des „Emser Marktes“ versuchten bereits etliche BesucherInnen einen „Probehock“ auf den noch rohen Sitzstufen.

VERKEHR

Baldige Verkehrsfreigabe für Spange

Mit einem kleinen Baustellenfest feierten die bauausführenden Firmen, federführend die Firma Schertler-Alge, mit den mit der Baustelle betrauten Arbeitern den baldigen „Etappenabschluss“ der „Spangenbaustelle“.
Bei der direkt an der Angelika-Kauffmann-Straße gelegenen Grillstation „Guggi“ lud die Bauleitung von Schertler-Alge mit Anton Steurer und Oliver Niederwieser zum kleinen Imbiss.
DI Johann Siemayr, Fachbereichsleiter Baumanagement der Abtlg. Straßenbau, die Projektleiter DI Roland Ladner und DI Thomas Fitz und weitere in das Großprojekt involvierte Personen besichtigten die Baustelle und bedankten sich bei den Arbeitern für ihren Einsatz. Derzeit wird gerade die Feinplanie auf die künftige Fahrbahn aufgebracht, im Anschluss wird mit dem Einbau der Trag- und Deckschichten begonnen. Beinahe finalisiert sind Randsteinlegungen sowie Vor-

Derzeit wird die Feinplanie auf die künftige Fahrbahn aufgebracht.

Die Arbeiter der Großbaustelle wurden zu einem kleinen Imbiss geladen.

montagen für Lärmschutzwände. Bei der neuen Brücke wurden Schleppplatten sowie die Abdichtung aufgebracht.
Die Verbindung zwischen Diepoldsauer Straße und Angelika-Kauffmann-Straße, im Volksmund als „Spange“ bezeichnet, soll ab 17. Oktober befahrbar sein. Allerdings nur bis zur derzeit in Neubau befindlichen Brücke. Die Durchfahrt bis zur Bahnhofstraße ist die nächsten Monate im Laufe der Bauarbeiten nicht möglich.
Der Kreuzungsbereich Graf-Maximilian-Straße – Angelika-Kauffmann-Straße ist gesperrt. Für Anrainer besteht die Möglichkeit, sich vor Ort wöchentlich jeweils donnerstags ab 14 Uhr über den Baufortschritt zu informieren.

RATHAUS

Stadtrat Nr. 95

Auszug aus der Niederschrift über die am Dienstag, dem 29. September 2009 um 18 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses abgehaltene 95. Sitzung des Stadtrates.
Vor Eingang in die Tagesordnung wird die Aufnahme des Punktes „Kindergarten Schlossbergpark, Auftragsvergabe Planung und Bauleitung“ als zusätzlicher TO 4 beantragt. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

1. Musikschule: „Beiträge an Eltern“
Der Stadtrat beschließt, beginnend ab 2009 und bis auf Widerruf Besuche Hohenemser SchülerInnen an anderen Musikschulen zu fördern, sofern alle entsprechenden Unterlagen und Begründungen vorliegen.

2. Förderung Verlag für Songbook
Der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Förderung eines Verlages für die Publikation „107 songs“ von M. Köhlmeier.

3. Errichtung einer weiteren Kindergartengruppe
Um den Anforderungen des Kindergartengesetzes gerecht zu werden, errichtet die Stadt Hohenems im Ortsgebiet Erlach eine weitere Kindergartengruppe.
Zu diesem Zweck werden im Gebäude Schlossbergpark, Geschäftsräumlichkeiten angemietet. Das Bestandsverhältnis beginnt am 1. 2. 2010 und endet am 31. 1. 2015. Die Räumlichkeiten werden adaptiert. Der Kindergarten erhält gemäß den Vorgaben des Kindergartenreferates sowie der Abt. Hochbau eine Erstausstattung (Möbel, Büroeinrichtung, Küche und Spielgeräte).

4. Kindergarten Schlossbergpark, Auftragsvergabe Planung und Bauleitung
Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Planungsleistungen und Bauleitung für die bauliche Adaptierung des Kindergartens Schlossbergpark.

5. Genehmigung der Niederschrift über die 94. Sitzung des Stadtrates
Die Niederschrift wird genehmigt.

RATHAUS

Löwen wird geräumt

Baugitter, Container, Klopfen und offene Türen künden es: Derzeit wird der „Löwen” ausgeräumt und für die Sanierung vorbereitet.
Alte Möbel, Bodenbeläge, Holz und Sanitärgegenstände werden derzeit entfernt. Mehr über das aktuelle Löwenprojekt stellen wir in den nächsten Wochen vor.

Der „Löwen” wird derzeit komplett ausgeräumt.

SOZIALES

Gemeinsamer Mittagstisch

Der Verein „Mitanand“ übermittelt an dieser Stelle eine Einladung an alle SeniorInnen in Hohenems, in gemütlicher Runde einmal im Monat gemeinsam Mittag zu essen.
Dies soll Kontakte, den Gedankenaustausch sowie die Geselligkeit fördern. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 15. Oktober 2009 im „Gasthaus Adler“ wo mit einer Schlachtpartie begonnen wird. Gerne sind die Mitglieder von „Mitanand“ bereit Sie abzuholen, wenn Sie nicht selber hinkommen kön-

Der gemeinsame Mittagstisch startet am 15. Oktober.

nen. Selbstverständlich werden Sie auch wieder nach Hause gebracht. Aus organisatorischen Gründen bitten wir, sich bei der Bürgerservicestelle, Telefon-Nr: 05576/7101-1220 anzumelden.

UMWELT

Landesblumenschmuck-wettbewerb

Hohenems kann dieses Jahr wieder auf zwei Landessieger verweisen.

Beim diesjährigen landesweiten Blumenschmuckwettbewerb, bei dem 162 Teilnehmer aus 61 Gemeinden mitmachten, konnten bei der Schlussveranstaltung, die am 26. September in der Stadthalle in Feldkirch durchgeführt wurde, von insgesamt 42 Landessiegern auch zwei TeilnehmerInnen aus Hohenems einen Landessieg entgegennehmen. Im mit rund Tausend Personen vollbesetzten Saal, darunter fast 40 BesucherInnen aus Hohenems mit Kulturstadtrat Günther Linder und Gattin sowie der Umweltstadträtin Edith Mathis mit Gatte und der Stadträtin Elisabeth Märk, wurde ein hervorragendes Programm geboten. Dabei wurden auch Bilder des Blumenschmuckes sämtlicher Landessieger gezeigt.

Birgit Marla König gestaltete einen „Garten für die junge Familie".

Der prämierte Balkonschmuck der Familie Linder.

Blumenpracht in Hohenems

In der Kategorie 1 „Blumenschmuck am Haus und Vorgarten" erreichten Ida und Gebhard Linder (Steinstraße 6) einen Landessieg. In der Kategorie 7 „Garten für die junge Familie" errang Birgit Maria König (Schollenstraße 15) einen weiteren Landessieg. Diese Kategorie wurde in diesem Jahr erstmals in die Bewertung aufgenommen und soll kinderfreundliche Gärten besonders hervorheben. Eine Auszeichnung in der Kategorie 2 für ihren Garten als Wohn- und Erholungsraum erhielt Hilda Mathis (Erlachstraße 8).

Die Stadt Hohenems und der Obst- und Gartenbauverein Emsreute als Organisator des örtlichen Wettbewerbes gratulieren herzlich zu diesen schönen Erfolgen.

UMWELT

Wegsperren infolge Forstarbeiten im Bereich Kugelwald – Fluhereck

Die Forstabteilung vermeldet verschiedene Wegsperren im Zuge von Forstarbeiten.

Folgende Sperren gelten voraussichtlich bis Freitag, den 16. Oktober 2009, auch sonntags: Kledererweg ab Kledererbtobel bis zur Einmündung zum Gsohlweg über Wildbachlager, Wiessa-Stua-Weg Richtung Hohe Kugel. Der Gsohlweg kann über Millrütte – „Bösa Stua" erreicht werden. Die Hohe Kugel kann nur über Götzis (Naturfreundehaus) oder Fluhereck – Briedler erreicht werden.

Wege wieder frei

Die Forstarbeiten im Bereich Strahlwald – Fluhereck sind abgeschlossen. Untenstehende Wegsperren wieder aufgehoben werden:

Der Luchsfallenweg ab Oberen Beinwaldweg bis zur Emser Hütte, der Forstweg Luchsfalle ab Wildbachlager bis Luchsfalle, der Gsohlweg ist durchgehend ab Hohenems bis Wegende „Schönen Mann" wieder frei begeh- bzw. befahrbar.

KULTUR

19. Hohenemser Chor- und Orgeltage

Die diesjährigen Hohenemser Chor- und Orgeltage finden vom 9. bis 11. Oktober 2009 in der Pfarrkirche St. Karl statt.

Auch für dieses Jahr haben die Veranstalter wieder besondere Musiker eingeladen, die auf höchstem künstlerischen Niveau und mit abwechslungsreichen Programmen drei Abende erwarten lassen, die den BesucherInnen einen unvergesslichen Kunstgenuss garantieren.

Für das Orgelkonzert am Freitag, den 9. Oktober um 20 Uhr,

Der Chor „Vocale Neuburg“ gestaltet diesen Sonntag den großen Abschluss der diesjährigen Chor- und Orgeltage.

konnte Prof. Roman Summereder aus Wien gewonnen werden: Wie schon 1998 wird der renommierte Organist sicher auch heuer wieder das Publikum begeistern; sein Programm ist ausschließlich Johann Sebastian Bach gewidmet.
Auch das Konzert am Samstag, den 10. Oktober, um 20 Uhr, verspricht einen hohen musikalischen Genuss: Unter der Leitung des Hohenemser Dirigenten Markus Pferscher spielt das Orchester „tonart sinfonietta“ der Musikschule Mittleres Rheintal zusammen mit dem Feldkircher Domorganisten Johannes Hämmerle. Werke aus verschiedensten Epochen lassen eine große und abwechslungsreiche Klangvielfalt erwarten. Einer der Höhepunkte dieses Abends wird sicherlich die österreichische Erstaufführung des Orgelkonzerts von Paul Huber sein.
Das Chorkonzert am Sonntag, den 11. Oktober um 18 Uhr, steht unter dem Motto: „Jauchzet dem Herrn, alle Welt“. Neben geistlichen Chorwerken von Mendelssohn, einer Saxophon- und einer Orgelimprovisation wird mit der „Son of God – Mass“ von James Whitbourn ein ganz besonderer musikalischer Leckerbissen zu hören sein. Der Chor „Vocale Neuburg“ interpretiert die Werke zusammen mit Bernhard Loss an der Orgel und dem Sopransaxophonisten Martin Franz. Die Gesamtleitung hat Oskar Egle.

Karten: Schreibwaren Lydia Amann, Bahnhofstraße 18, Tel. 05576/72528. Mehr Information im Internet unter: www.orgeltage.at

KULTUR

Weitere Schubertiade-Konzerte

Von 15. bis 17. Oktober wird zu den nächsten Schubertiade-Konzerten in den Markus-Sittikus-Saal eingeladen. Eine kurzfristige Besetzungsänderung im letzten Konzertblock für 2009 wurde indes bekanntgegeben.
Aufgrund einer Erkrankung von Tenor Uwe Heilmann wird der für Samstag, den 17. Oktober um 20 Uhr angesetzte Liederabend durch einen Klavierabend mit Kit Armstrong ersetzt: Der erst 17-Jährige gilt aufgrund seiner Bach-Interpretationen als Ausnahmetalent der klassischen Musik und wurde durch Alfred Brendel selbst für dieses Konzert empfohlen. Die weiteren Konzerte finden wie geplant statt: Bereits am Donnerstag, den 15. Oktober wird um 20 Uhr zum Kammerkonzert mit Daniel Müller-Schott (Violoncello) und Robert Kulek (Klavier) eingeladen. Am darauffolgenden Freitag, den 16. Oktober ab 20 Uhr widmet Pianist Till Fellner einen ganzen Abend den Sonaten Beethovens. Das beliebte Hagen Quartett gestaltet am Samstag, den 17. Oktober um 16 Uhr ein Kammerkonzert gemeinsam mit Heinrich Schiff (Violoncello). Das Kuss Quartett und Klarinettist Paul Meyer sind am Sonntag, den 18. Oktober ab 11 Uhr im Rahmen einer Matinee mit Werken von Brahms zu hören. Ab 16 Uhr wird dann zum abschließenden Kammerkonzert mit Baiba und Lauma Skride (Violine und Klavier) eingeladen.

Karten: Schubertiade, Tel. 05576/72091. Mehr Informationen im Internet: www.schubertiade.at

BILDUNG

Klassik und viel Spaß

Traditionell war auch dieses Jahr zu Oktoberbeginn das Mozartensemble Luzern in den Hohenemser Volksschulen Markt und Herrenried zu Gast.
Sabine Fuchs und Pianistin Bistra Grové brachten den Kindern „Die Abenteuer von Pinocchio“ zu den Klängen von Robert Schumann nahe. Dabei wurde gemeinsam eine kleine szenische Aufführung mit wenigen Requisiten, Kostümen und Tanz einstudiert. Auf spielerische Weise wurde dabei nicht nur Spaß an klassischer Musik und am Theater geweckt, sondern die VolksschülerInnen auch ermutigt, sich auf kreative Weise zu betätigen, zu präsentieren und ihre KlassenkameradInnen zu unterhalten.

Das Mozartensemble beim gemeinsamen Auftritt mit den Kindern in der Turnhalle der Volksschule Markt.

VEREINE

Erstes „Rütner Mostfest“

Die Rütner Chorgemeinschaft feiert im kommenden Jahr ihr 20-jähriges Chorjubiläum und startet dies bereits heuer mit einem Fest am 17. Oktober.
Für das leibliche Wohl gibt es „gsotne Kartoffla, vielarlei Käs, Raclettbrot und an sell gmachter Apfelkucha, Most, süßa und sura, Bier und Wein und noh meh“. Das Rütner Mostfest findet bei jedem Wetter in der Alten Schule Emsreute am 17.10.2009 ab 18 Uhr statt. Ein gemütlicher Abend, bei dem auch der Gesang natürlich nicht fehlen soll, wird versprochen.
BesucherInnen, die mit dem Auto kommen, werden gebeten bei der neuen Schule zu parken.

KULTUR

Jan Delay & Disko No.1

Nächsten Mittwoch, den 14. Oktober sind Jan Phillip Eißfeldt alias Jan Delay & Disko No.1 im Tennis.Event.Center zu Gast, unterstützt von DJ Mad und Das Bo.
Der an Hip Hop geschulte Jan Delay wird mit seiner Band wieder großes Entertainment bieten. Wer Jan Delay und Disko No. 1 in den vergangenen eineinhalb Jahren live gesehen hat, weiß, dass der Hamburger Pop mit Rückgrat und eine tolle Show präsentiert und dabei „echt“ bleibt ... Hier wird an die guten Zeiten und Seiten deutschsprachiger Popmusik angeknüpft, die ihre angloamerikanischen Referenzen ernst nimmt, aber so weit verinnerlicht hat, dass sie sich mit Leichtigkeit davon lösen kann: So entsteht etwas wirklich Eigenes und Neues.
Dieses Jahr präsentiert sich Jan Delay mit neuem Musikmaterial, das Funk, Soul, Disco, Northern Soul und Pop vereint. Fans dürfen sich auf einen musikalischen Ohrenschmaus im T.E.C. freuen. Karten sind bei Musikladen Concerts (www.musikladen.com) unter der Tel. 05522/41000 erhältlich. Einlass des Konzerts ist um 20 Uhr, Beginn um 21 Uhr.

Jan Delay und seine MusikerInnen von Disko Nr.1 sind nächsten Mittwoch im Tennis Event Center zu Gast.

KULTUR

Leseherbst 2009

Für alle Kulturinteressierte und insbesondere passionierte LeserInnen hat die Öffentliche Bücherei Hohenems ein interessantes und spannendes Veranstaltungsprogramm zusammengestellt.
Auch heuer wieder werden Veranstaltungen angeboten, die sich gezielt an die Schulen richten: Im Rahmen von „Österreich liest – Treffpunkt Bibliothek“ gestaltet Judith Haggerty am Dienstag, den 20. Oktober, von 9 bis 11 Uhr zwei vergnügliche Englischstunden mit Volksschulkindern und erzählt „The Story of the Little Mole“. Am Mittwoch, den 21. Oktober findet von 9 bis 12 Uhr eine „Bücherei-Rallye“ für SchülerInnen statt. Am Dienstag-, Mittwoch- und Freitagnachmittag (20., 21. und 23. Oktober), jeweils von 17 bis 18 Uhr kann man den „Geschichten aus dem Märchenwald“ lauschen.
Am Freitag, den 23. Oktober, um 20.15 Uhr geht es in Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis Hohenems um eine spannende Gegenüberstellung zweier Familiengeschichten: Mag. Hedda Welte referiert über die „Literarische Schere zwischen Ost und West anhand von Uwe Tellkamps ‚Der Turm’ und Arno Geigers ‚Es geht uns gut’“.

Mörderisch-kulinarische Büchereinacht

Um „Mord zwischen Messer und Gabel“ geht es in der beliebten „Langen Büchereinacht“ am Freitag, den 13. November, ab 20.15 Uhr: Elisabeth Gessau, Bettina Nuernbergk und Matthias Schmid lesen kriminalistische Satiren über gewitzte Verbrecher, verhängnisvolle Verstrickungen und mörderische Moritaten ... Elisabeth Luger kreiert wieder ein „mörderisches“ Büffet und zum Schluss sorgt ein schräger (Überraschungs-)Kriminalfilm für Spannung.
Am Sonntag, den 22. November, ab 11 Uhr liest die Hohenemser Autorin Adelheid Dünser bei Kaffee und Cookies aus ihrem soeben erschienenen dritten Roman: „Im Schatten der Schwestern“ ist eine Geschichte von drei Schwestern, die im Amerika des 19. Jahrhunderts in Konflikt mit den strengen Moralvorstellungen ihrer Umgebung geraten und, ganz auf sich gestellt, ihren Lebensweg finden müssen.
Am Donnerstag, den 3. Dezember, um 20.15 Uhr schließlich stellt Bernd Schuchter vom Hohenemser Limbus-Verlag Lina Hofstädter vor: Die Lustenauer Krimiautorin liest aus ihrem neuen Roman „Im Schneckenhaus“ – eine mit teils lakonischem, teils makabren Humor erzählte aufregende Dreiecksgeschichte.

VEREINE

Chor JOY beim Emser Markt

Auch dieses Jahr war der Chor JOY beim Emser Markt vertreten und zahlreiche Besucher versuchten ihr Glück beim Glücksrad.
So mancher durfte sich nach einem guten Dreh einen von vielen Hauptgewinnpreisen aussuchen. Aber auch jene, die weniger Glück hatten, wurden mit einem kleinen Trostpreis

Reger Andrang beim „JOY"-Glücksrad am Emser Markt.

belohnt. Die vielen Tombola-Preise wurden von verschiedensten Firmen aus Hohenems und Umgebung gestellt – ein Dankeschön geht an alle Sponsoren.

SPORT

Heimsieg für Julia Zerlauth

Beim internationalen Hohenemser Pokalturnier, welches am Wochenende den 3. und 4. 10 2009 in der Sporthalle der Hauptschule Hohenems-Herrenried ausgetragen wurde, überzeugte Julia Zerlauth (Fechtclub Hohenems) mit einer starken fechterischen Leistung.

Sie siegte im Damenflorettbewerb der Junioren (U 20) und sicherte sich damit einen Quotenplatz für die diesjährige Weltcupsaison. Bei den Herren konnte sich Sebastian Allgeuer (Fechtclub TS Jahn Feldkirch) sehr gut in Szene setzen, er erkämpfte Bronze im Degenbewerb. Im stark besetzten Herrenflorettbewerb erreichten zwar alle Kaderfechter des Vorarlberger Landesfechtverbandes die Runde der besten 16 Fechter, jedoch der Sprung in die Finalrunde blieb den Ländleakteuren versagt.

Fechterin Julia Zerlauth überzeugte.

STADTMARKETING

Prachtwetter beim 31. Emser Markt

Das schöne spätsommerliche Wetter lockte die Besucher in Scharen auf den traditionellen Emser Markt. Dieser wurde aufgrund der Baustellen im bisherigen Marktbereich heuer erstmals auf dem Schlossplatz und in der Graf-Maximilian-Straße durchgeführt.

Die neue Konzeption wurde sowohl von den Besuchern als auch von den Ausstellern sehr positiv aufgenommen. So waren der Schlossplatz und der Bereich vor der Hauptschule Markt die Festplätze. In der Graf-Maximilian-Straße reihten sich die Kunsthandwerks- und Handelsstände nacheinander auf. Die gute Stimmung übertrug sich auf die Kauflust der Besucher und somit waren in diesem Jahr auch die Händler zufrieden. Der Rummelplatz auf dem ehemaligen Holzplatz wurde sehr gut angenommen und war eine Attraktion des Emser Marktes ebenso wie die Fahrt mit der Kabine in luftige 50 Meter Höhe, die vor der Raiffeisenbank gemacht werden konnte. An dieser Stelle möchte der Veranstalter, die Tourismus- und Stadtmarketing Hohenems GmbH, sich herzlich

Nach dem Fassanstich: Musikant mit Bgm. Amann und StR. Mathis, StR. Linder und StR. Obwegeser.

Prachtwetter beim Emser Markt.

Bürgermeister Amann schwang den Taktstock.

bei der Raiffeisenbank Hohenems für die Möglichkeit bedanken, ihre Flächen für den Markt zu nutzen.
Um 14 Uhr eröffnete Bürgermeister DI Richard Amann den 31. Emser Markt mit dem Fassanstich. Die Hatler Musig, Extra 3 und Sapserap unterhielten die Besucher am Schlossplatz bestens. Die neuen Stufen zum Emsbach wurden von vielen bereits benutzt und die Kinder entdeckten das Bachbett als Abenteuerspielplatz. Auf der Bühne vor dem Café Maximilian spielten Moose Crossing und anschließend die Souljackers auf und brachten eine tolle Stimmung unter die Gäste.

WIRTSCHAFT

Österreich-Finale der Jungmaurer an der BAUakademie Hohenems

Spannung pur bot das Österreich-Finale der besten Nachwuchs-Maurer Österreichs, das von 30. September bis 2. Oktober erstmals an der BAUakademie Vorarlberg stattfand.
Bürgermeister Richard Amann, Vizebürgermeisterin LAbg. Monika Reis und Innungsmeister-Stv. Karl Grabher freuten sich über die Abhaltung des Finales im WIFI Vorarlberg. Insgesamt 23 Teilnehmer aus ganz Österreich wurden beim Bundeswettbewerb nach den Kriterien Genauigkeit, Geschwindigkeit und Optik bewertet. Die neunköpfige Jury zeigte sich von der Einsatzbereitschaft und dem Können des Bau-Nachwuchses einmal mehr beeindruckt.
Der erste Platz ging an den Steirer Thomas Gaugl, gefolgt von Christopher Grubholz und Matthias Moosbrugger, beide ebenfalls aus der Steiermark. Rang 4 und bester Vorarlberger wurde Florian Martin vom Bauunternehmen Wucher in Ludesch. Die Jury unter Vorsitz von Baumeister BM Ing. Reinhard Moosmann und Baumeister Prok.Friedrich Mohr zeigte sich einmal mehr von den Spitzenleistungen des heimischen Bau-Nachwuchses beeindruckt. Diese zu fördern und sichtbar zu machen ist auch das Ziel de erfolgreichen Kampagne „Bau deine Zukunft“ der Bundesinnung Bau.
Wirtschafts-Landesrat Mag. Karl-Heinz Rüdisser, Bundesinnungsmeister KommR Bmstr. Hans-Werner Frömmel sowie Landesinnungsmeister DI Franz Drechsler und DI BM Hubert Rhomberg überreichten die Preise an die strahlenden Sieger. In ihren Ansprachen betonten sie dabei die beeindruckenden Leistungen der heimischen Bau-Lehrlinge, sowie deren professionelle Einstellung zum Maurerberuf. Dass sich immer mehr junge Menschen für diesen Beruf entscheiden, dazu trägt neben einem international einzigartigen Ausbildungsmodell und den vielfältigen Berufsprofilen am Bau nicht zuletzt auch die guten Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten bei.
Wer mehr über die Chancen der Berufe am Bau, Verdienstmöglichkeiten und Stellenangebote erfahren möchte, besucht auch die Website www.baudeinezukunft.at

Die strahlenden Jungmaurer samt Jury und LR Rüdisser.

Innungsmeiser-Stv. Karl Grabher mit Bürgermeister Amann und Vzbgm. Reis.

SPORT

Kunsteisbahn Hohenems

Die Saison 2009/2010 startet am Sonntag, den 11. Oktober 2009 und geht bis 14. März 2010. Preise und Öffnungszeiten siehe Umschlagseite.

BILDUNG

Schülerbetreuung in den Herbstferien

Die Stadt Hohenems bietet wiederum in den Herbstferien 2009 eine ganztägige Schülerbetreuung an.
Dieses Schülerbetreuungsangebot können alle Hohenemser SchülerInnen zwischen 6 und14 Jahren in Anspruch nehmen. Die Betreuung wird vom 27. bis 30. Oktober 09 jeweils in der Zeit von 7.30 bis 17.00 Uhr in der Schülerbetreuungseinrichtung Herrenried, Schubertstraße 10 angeboten.

Das Schülerbetreuungsangebot gliedert sich in 4 verschiedene Module und kann je nach Bedarf kombiniert werden:

07.30 bis 12.00 Uhr	Vormittagsmodul
14.00 bis 17.00 Uhr	Nachmittagmodul
07.30 bis 14.00 Uhr	(Vormittagsmodul inkl. Mittagessen)
07.30 bis 17.00 Uhr	(ganztägig inkl. Mittagessen)
Ort:	Schülerbetreuungseinrichtung Herrenried, Schubertstraße 10
Beitragskosten:	Mittagessen plus Getränk € 3,16 pro Betreuungsstunde € 1,00
Auskünfte/Infos:	Anton Amann, 05576/7101-1212 Ingeborg Peter, 0664/508 98 99 Homepage: www.hohenems.at
Anmeldeschluss:	Montag, 19. Oktober 09
Anmeldungen:	Eine Anmeldung kann nur schriftlich mittels Anmeldeformular erfolgen. Diese können im Bildungsreferat der Stadt Hohenems oder in der Schülerbetreuungseinrichtung Herrenried abgeholt bzw. abgegeben werden.

Wichtig: Eine Schülerbetreuung wird erst ab 3 Kindern angeboten. Liegen weniger Anmeldungen vor, findet die Schülerbetreuung nicht statt.

JUGEND

Babysitterkurs 2009

Mädchen und Jungs ab 14 aufgepasst – ein neuer Babysitterkurs beginnt.
Claudia Kadur lädt zum neuen Kurs ab 24. Oktober 09: „Der Kurs umfasst 4 Abende und einen Samstag: (24.10.09/9.00–13.00 Uhr; 2.11.09/18.00–20.00 Uhr; 4.11.09/18.00–21.00 Uhr;) 9.11.09/18.00–20.00 Uhr; 16.11.09/18.00–20.30 Uhr) Die Kosten betragen 22,– Euro, mit der three sixty card kostet es 18,– Euro. Ihr lernt dabei alles, was ihr für „perfektes Babysitten „ braucht. Wenn DU Interesse hast und mehr über den Kurs erfahren möchtest, melde Dich einfach unter 0650/5610801. Es sind nur noch wenige Restplätze frei.“

Am 24. Oktober beginnt ein neuer Babysitterkurs.

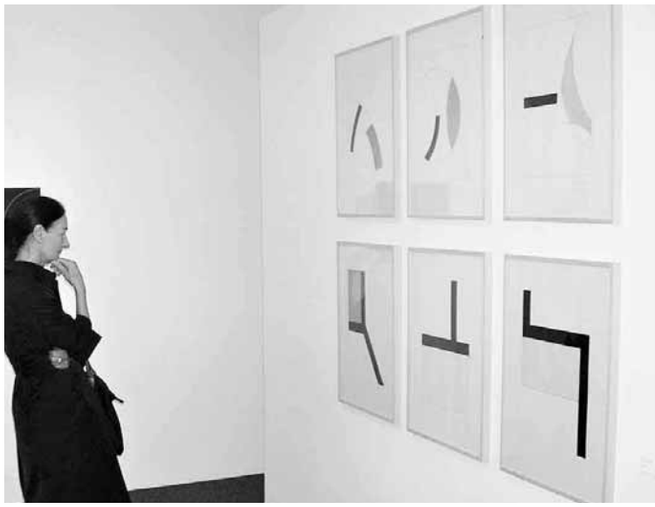
KULTUR

Erfolgreiche „Lange Nacht“ in Hohenems

Die „lange Nacht der Museen“ fand in Hohenems gleich in mehreren Einrichtungen statt – und das mit bestem Erfolg:
Das jüdische Museum verzeichnete 850 BesucherInnen und das Team war hocherfreut, dass trotz des heurigen „Abhängens“ von den Buslinien (es gab weder aus Bregenz noch aus Feldkirch eine direkte Busverbindung) die Besucher hereinströmten und die Stimmung hervorragend war. Neben der Alpenausstellung, einer Buttonwerkstatt für Kinder und

Die Ausstellung „Hast du meine Alpen gesehen“ war der Hauptanziehungspunkt im jüdischen Museum.

Besucherandrang in Stoffels Säge Mühle.



Im Otten Kunstraum fand die „Lange Nacht“ zum zweiten Mal statt.

stündlichen Dialogführungen gab es auch Unterhaltsames: Musikalisch begleitet wurde die „lange Nacht“ von der Formation „Die Jazzmusikanten“, das Museumsfest mit Speis und Trank ging bis in die frühen Morgenstunden.

Besucherandrang in „Stoffels“

Kornmahlen und Holzsägen haben in Stoffels Säge Mühle eine lange Tradition. Zahlreiche Besucher (190 Personen) interessierten sich für 2000 Jahre Mühlentechnik, die im Museum von Bernd Amann dokumentiert sind. Halbstündliche Filmvorführungen für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren ließen die Besucher dabei alles zur Mühle und deren geheimen Bewohnern erfahren. Großen Anklang fand eine eigene Aktion: Jedes Kind bekam sein eigenes frisch gebackenes Brötchen!

Otten Kunstraum

Der „Otten Kunstraum“, der 2008 anlässlich der Museumsnacht erstmals seine Pforten öffnete, lud dieses Jahr zu einer Premiere ein. Eine Werkschau Gottfried Honeggers unter dem Titel „Kunst als gesellschaftlicher Auftrag“ stellte den Anziehungspunkt dar. Nach der Vernissage um 18 Uhr wurden stündliche Kurzführungen durch die Ausstellung angeboten, weiters erfolgten Fotoprojektionen im ehemaligen Öltank auf dem Gelände sowie Filmvorführungen.

Unsere Jubilare der Woche

11. 10. 1923	Rudolf Frei, Grillparzerstraße 3/9
17. 10. 1936	Elisabeth Drexel, In der Rossa 5
17. 10. 1934	Otto Ploner, Negrellistraße 9
17. 10. 1939	Helga Schwaiger, Marktstraße 23/3/2

Wir gratulieren allen Geburtstagsjubilaren!

Spendenausweis

Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Hohenems

- Zum 10. Jahresgedenken meiner Firmpatin Elsa Collini, von: Brigitte € 20,–.
- Zum Gedenken an Maria Aberer, Nussdorfstraße 5, von: Fam. Franz Esser, K.-Josef-Straße 38a € 10,–, Fam. Josef Schmid, Mozartstraße € 30,–.
- Zum Gedenken an Paula Vogel, Roseggerstraße 2, von: Johann Peter, Roseggerstraße € 15,–, Fam. Egon Holzer € 15,–, Fam. Maria Alge, Lustenau € 10,–.
- Zum Gedenken an Heinz und Irmgard Sperger, Schweizer Straße 57a, von: Karl und Hedwig Baumann, Herrenriedsiedlung 1 € 30,–.
- Zum Gedenken an Alois Meier, Eckweg 34a, von: Elisabeth Meier, Dietmar und Erhard mit Familien € 100,–, Lydia Fussenegger, Steinstraße € 10,–, Waltraud König, Radetzkystraße 8 € 10,–, Fam. Marlene und Reinhard Sulzmann, Ebnit € 15,–, Hugo Drexel, Kernstockstraße 21 € 15,–.

Berichtigung einer Spende:

- Zum Gedenken an Paula Vogel, Roseggerstraße 2, von: Theo und Resi Messner, St.-Anton-Straße 11 € 15,–.

Rotes Kreuz Hohenems

- Zum Gedenken an Alois Meier, Eckweg 34a, von: Alois Fenkart, Schuttannenstraße 10 € 15,–.

Bergrettung Hohenems

- Zum Gedenken an Alois Meier, Eckweg 34a, von: Fam. Franz, Schuttannenstraße 7 € 10,–, Jahrgang 1921 € 30,–.

Kriegsopferverein Hohenems

- Zum Gedenken an Alois Meier, Eckweg 34a, von: Antonia Reis, Blumenstraße 6 € 20,–.

Katholischer Arbeiterverein Hohenems

- Zum Gedenken an Alois Meier, Eckweg 34a, von: Fam. Walter Häfele, Hochquellenstraße 53 € 10,–.

Markus Inama SJ – Straßenkinder in Bulgarien

- Zum Gedenken an Alois Meier, Eckweg 34a, von: Fam. Sofie Koller, Eckweg 23 € 10,–.

Pfarre St. Karl

Kapelle St. Rochus

- Zum Gedenken an Alois Meier, Eckweg 34a, von: Fam. Franz Peter, Hochquellenstraße 9 € 15,–, Fam. Kurt und

Gerdi Linder, Flurweg 2 € 20,–, Gertrud und Josef Mathis, dem lieben Bergfreund € 20,–.

Kapelle St. Anton

- Zum 16. Jahresgedenken an Karl Obwegeser, von: Helga Obwegeser mit Kindern und Familien, in lieber Erinnerung € 50,–.

Pfarre St. Konrad

Dachsanierung

- Zum Gedenken an Alois Meier, Eckweg 34a, von: Fam. Alois Buchner, Lustenauer Straße 36 € 15,–.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Gottesdienstordnung der Pfarre St. Karl

Samstag, 10. Oktober: Marien-Samstag
17.30 bis 18.15 Beichtgelegenheit
18.30 Vorabendmesse in der Pfarrkirche
20.00 Chor- und Orgeltage – Konzert für Orgel und Orchester
Sonntag, 11. Oktober: 28. Sonntag im Jahreskreis
Stundenbuch 4. Woche
Lesungen: 1. Weish 7,7–11;
2. Hebr 4,12–13;
Evangelium: Mk 10,17–30;
7.30 Messfeier in der Pfarrkirche
10.00 Messfeier in der Pfarrkirche
14.00 Taufe in der Pfarrkirche
18.00 Chor- und Orgeltage – Chorkonzert
Montag, 12. Oktober:
19.00 Rosenkranz in der Kapelle St. Karl
19.00 Messfeier in der Krankenhauskapelle, anschließend Eucharistische Anbetung
Dienstag, 13. Oktober:
7.30 Rosenkranz und
8.00 Messfeier in St. Anton
19.00 Messfeier im Sozialzentrum
Mittwoch, 14. Oktober: Hl. Kallistus I
18.00 Eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
19.00 Messfeier in der Pfarrkirche
Donnerstag, 15. Oktober: Hl. Theresia von Jesus (von Ávila)
7.30 Rosenkranz und
8.00 Messfeier in der Kapelle St. Karl
Freitag, 16. Oktober: Hl. Hedwig von Andechs, Hl. Gallus, Hl. Margareta Maria Alacoque
7.25 Messfeier in St. Rochus
19.00 Rosenkranz in der Kapelle St. Karl
Samstag, 17. Oktober: Hl. Ignatius von Antiochien
17.30 bis 18.15 Beichtgelegenheit
18.30 Vorabendmesse in der Pfarrkirche

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 05576 72312,
E-Mail: pfarre.st.karl.hohenems@aon.at

Gottesdienstordnung der Pfarre St. Konrad

Samstag, 10. Oktober: Marien-Samstag
18.00 Vorabendmesse mitgestaltet vom **Gesangverein Hohenems**
18.30 Rosenkranz Kapelle Bauern
Sonntag, 11. Oktober: 28. Sonntag im Jahreskreis;
8.00 Messfeier
10.00 Gemeindegottesdienst mit DAVID-Liedern
14.00 Tauffeier
18.30 Rosenkranz Kapelle Bauern
Montag, 12. Oktober:
8.00 Rosenkranzgebet im Gebetsraum
18.30 Rosenkranz Kapelle Bauern
Dienstag, 13. Oktober:
7.20 Schülermesse
18.30 Rosenkranz Kapelle Bauern
Mittwoch, 14. Oktober: Hl. Kallistus I
8.00 Messfeier; anschl. Aussetzung und Anbetung im Gebetsraum bis 10.00 Uhr.
18.30 Rosenkranz Kapelle Bauern
Donnerstag, 15. Oktober: Hl. Theresia von Jesus (von Ávila)
19.30 Abendmesse für Werktätige
Freitag, 16. Oktober: Hl. Hedwig von Andechs, Hl. Margareta Maria Alacoque
8.00 Messfeier; anschl. Aussetzung und Anbetung im Gebetsraum bis 19.00 Uhr.
18.30 Rosenkranz Kapelle Bauern
Samstag, 17. Oktober: Hl. Ignatius von Antiochien; Sonntag der Weltmission
18.00 Vorabendmesse
18.30 Rosenkranz Kapelle Bauern

Öffnungszeiten im Pfarrbüro St. Konrad:
Montag und Dienstag: 8.30 bis 11.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Telefon 05576 73106, E-Mail: pfarrestkonrad@aon.at

Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B., Dornbirn, Rosenstraße 8

Kapelle St. Karl beim Rathaus

Mittwoch, 14. Oktober:
19.00 Uhr im Gemeindesaal Dornbirn **„In 80 Tagen um die Welt“** – Ein Reisebericht von Helmut Schneider über eine Schiffsreise um die Welt.

Sonntag, 25. Oktober:
10.00 Uhr, Evangelische Kirche Bregenz. **Reformations-Gottesdienst** zum 500. Geburtstag von Johannes Calvin. Die Evangelische Pfarrgemeinden in Vorarlberg feiern gemeinsam und laden alle dazu herzlich ein! Predigt: Pfr. Hans Uri Walt/Stephanshorn, CH. Musikensemble „cantus firmus“ mit Genfer Psalmen Ltg. Edi Walt. Anschl. Empfang und Mini-Expo „Mein lieber Calvin!“ Bus-Zubringer (Bösch-Reisen). Abfahrten: Lustenau, Blauer Platz (Bushaltestelle Rathauscafe) 9.00 Uhr, Hohenems, Rathauskapelle (St.-Karl-Str.) 9.15 Uhr, Dornbirn Heilands-kirche 9.30 Uhr, Rückfahrt von Bregenz 12.00 Uhr. Fahrt-

kosten € 2,– pro Person (Schüler kostenlos). Anmeldung erbeten an das Pfarramt Dornbirn, Tel. 05572 22056.

Wir laden herzlich dazu ein.

Nächster Gottesdienst in Hohenems
Sonntag, 1. November
8.30 mit Abendmahl.

Vereinsanzeiger

Alpenverein: Alpingruppe – Am Sonntag, dem 11. Oktober, Wanderung auf die Mörzelspitze. Route: Unterfluh / Alpe Alter Hof / Mörzelspitze / Salzböden. Treffpunkt: Post-Parkplatz um 8.30 Uhr. Tourenleiter: Arthur Pruner, Tel. 0664 8560940.

AV: Wintertraining – Wir turnen wieder jeden Montag um 20.30 Uhr in der Volksschule Markt.

AV: Die nächste „Kleine Mittwochwanderung“ machen wir am 14. Oktober mit Germana. Gesamtgehzeit ca. 2,5 bis 3 Std. Gäste sind zur Teilnahme herzlich eingeladen, es besteht Mitfahrmöglichkeit. Treff/Abfahrt: 8.30 Uhr Parkplatz Neue Post. Anmeldung ist nicht erforderlich. Näheres unter Tel. 05576 76127 auch unter www.avems.at im Internet.

Meerwasserverein Dreiländereck: Allgemeine Zusammenkunft nach den Ferien am Donnerstag, dem 15. Oktober, um 20.00 Uhr im Gasthaus Flugplatz Hohenems, Schollenstraße 20. Fachvortrag von Hr. Huck von der Fa. Tunze mit dem Thema „Strömung im Riffbecken“. Auch Anfänger und Interessierte von Meeresaquarien sind herzlich willkommen, wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Rütner Chorgemeinschaft: Rütner Mostfest am 17. Oktober, um 18.00 Uhr in der Alten Schule Ems Rüte. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Wir bitten die Autofahrer bei der Neuen Schule zu parken.

Schützengilde Hohenems: Samstag, 17. Oktober – KK-Vereinsmeisterschaft im Schießstand in der Ledi. Sonntag, 18. Oktober – KK-Ehrenschießen für Thomas Mathis (5-facher Sieger in der Landes- und Staatsmeisterschaft) im Schießstand in der Ledi. Zum Ehrenschießen sind alle Freunde des Schießsportes herzlich eingeladen. Es gibt auch Bewerbe für ungeübte Schützen! Gewehre werden kostenlos beigestellt.

Seniorenbund Aktiv – Kegeln: Nächster Kegeltermin im Kegel-Center in Koblach am Freitag, dem 16. 10. Treffpunkt um 13.30 Uhr beim Parkplatz gegenüber dem Postamt (Fahrgemeinschaften). Bei Fragen bitte den Sportreferent Gebhard Schneider, Telefon 77978 anrufen.

Seniorenbund Aktiv – Radfahren: Am Dienstag, dem 13. Oktober, treffen wir uns bei trockener Witterung um 13.30 Uhr bei der Landwirtschaftsschule. Ausweichtermin 15. Oktober. Die Radausfahrt führt zum Jannersee. Am Retourweg kehren wir noch im Flugplatzrestaurant ein. Jeder radelt auf eigene Gefahr. Bei Fragen bitte den Sportreferenten Gebhard Schneider, Tel. 77978 anrufen.

Seniorenring: Donnerstag, 15. Oktober – Spielenachmittag im Schloss-Kaffee. Samstag, 17. Oktober um 15.00 Uhr – Landes-Preisjassen in Lustenau, im „s’Lokal“ im Milleniumspark.

VfB: Unser Clubheim ist geöffnet von Montag bis Freitag ab 17 Uhr, Mittwoch, Samstag, Sonn- und Feiertage nur bei Spielbetrieb. Am Sonntag, dem 11. Oktober – Regionalliga West Derby gegen Hard, Spielbeginn 11.00 Uhr mit Weinfest. Um 14.00 Uhr findet unser Internationales U11-Turnier statt.

VfB: Heimspiele unseres Nachwuchs: Donnerstag, 8. 10., U11 A + B um 17.30 Uhr gegen Feldkirch, 1B um 19.00 Uhr gegen Röthis. Freitag, 9. 10. – U9A um 16.30 Uhr gegen Lustenau, U9B um 16.30 Uhr gegen Nenzing, U9C um 16.30 Uhr gegen Lustenau, U13B um 17.30 Uhr gegen Sulzberg und U17 um 19.00 Uhr gegen Röthis. Montag, 12. 10. – U13A um 18.00 Uhr gegen Koblach.

VfB: Der VfB Hohenems startet ab September eine neue Bambinigruppe für Buben und Mädchen im Alter von 5 bis 7 Jahren. Nach dem Nachwuchskonzept von Tamas Tiefenbach geht es dabei um eine universelle sportliche Ausbildung, bei dem Spaß und Freude an Bewegung und Spiel im Mittelpunkt steht. Nähere Informationen über die Trainingszeiten erhalten Sie unter der Nummer 0664 1283002.

Jahrgang 1932: Wir treffen uns zur Käsknöpflepartie im Schiheim Schuttannen am Dienstag, dem 13. Oktober. Abfahrt mit dem Bus um 16.30 Uhr ab Postamt, G.-Maximilian-Straße. Telefonische Anmeldung bis Samstag, den 10. Oktober bei Dold Helmut, Tel. 0699 10091913 oder Gisinger Elmar, Tel. 72277.

Jahrgang 1960: Am Freitag, dem 16. Oktober, treffen wir uns um 18 Uhr beim Judenfriedhof. Von dort spazieren wir bei jeder Witterung zu Raidls auf den Bodner.